

**Zeitschrift:** New Life Soundmagazine  
**Band:** - (1984)  
**Heft:** 7

**Artikel:** Depeche Mode : "Some Great Reward"  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1052737>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

NEW LIFE

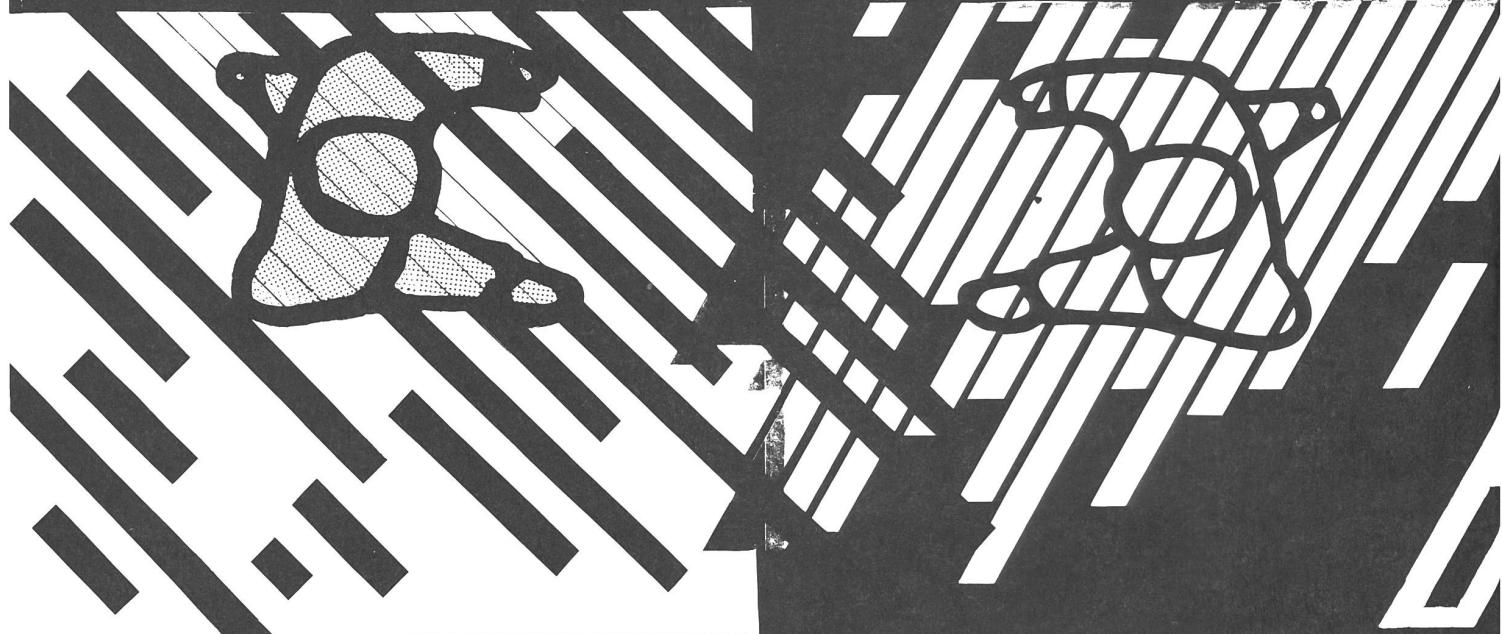


DAS NEUE ALBUM  
DEPECHE MODE

»SOME GREAT REWARD«

NEW LIFE

MUTE  
RECORDS



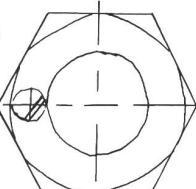
# depeche **MODE**

## some great **REWARD**

MUTE  
RECORDS

BLASPHEMOUS RUMOURS

M. L. Gore  
6.21



### LIE TO ME

by M. L. Gore  
4.45

IT  
DOESN'T  
MATTER

### PEOPLE ARE PEOPLE

by M. L. Gore  
3.52

### SOMEBODY

by M. L. Gore  
4.26

### SOMETHING TO DO

words by M. L.  
GORE 3.45

### STORIES OF OLD

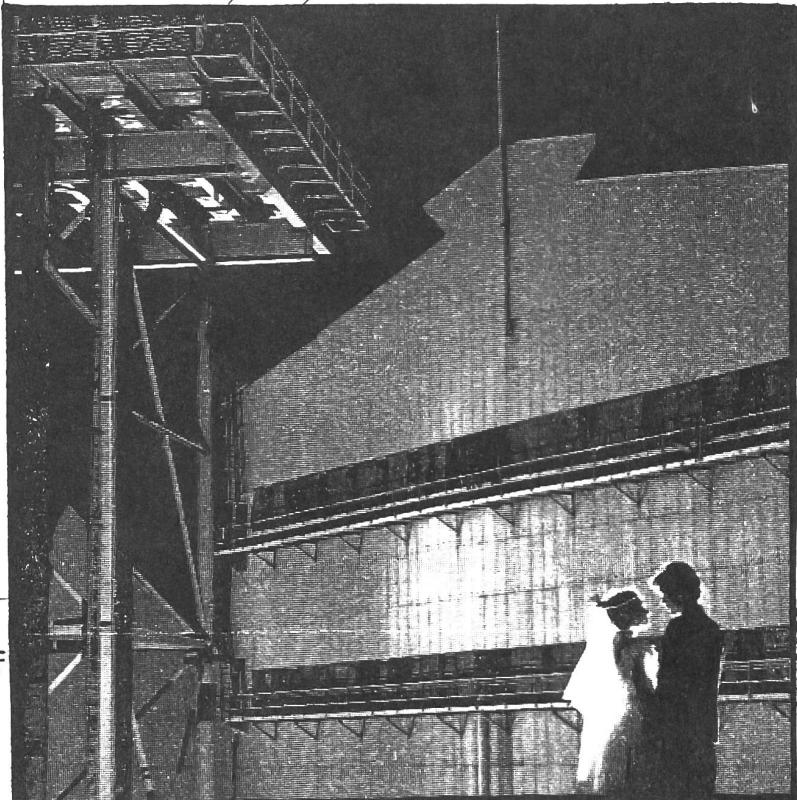
by M. L. Gore  
3.12

IF YOU  
WANT

by A. Wilder  
4.40

### MASTER

by M. L. Gore  
4.13



NEW LIFE



NEW LIFE



NEW LIFE



NEW LIFE

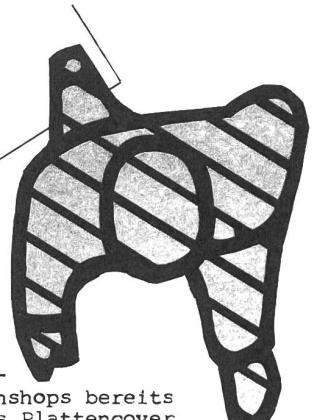
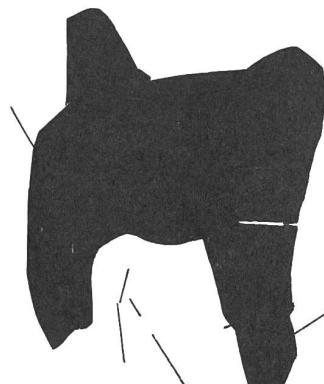


DEPECHE MODE

»SOME GREAT REWARD«



NEW LIFE



Am 22. September 1984, zwei Tage vor eigentlich angekündigtem Veröffentlichungstermin waren die besten Zürcher Plattenshops bereits im Besitz der neuen DEPECHE MODE LP "SOME GREAT REWARD". Das Plattencover wie immer richtig schön depechemodig durch Stammesinger M. Atkins kreeiert.

Pünktlich und regelmässig wie Geschäftsmänner bringen die 4 Mode's ihre Tüftteleien unter das Volk. Nein, sie lassen uns nicht im Stich! Das muss man ihnen lassen, sie schätzen uns als ihre Fans.

Genug über die vier Basildonern gelobt! Nun zum Inhalt der LP: Neun Stücke sind auf der grauen, einmaligen, edlen aussehenden Scheibe vertreten. Jedes Stück wirkt frisch und einige sehr undepeche-modisch, aber nicht im negativen Sinn. Balladen wie "somebody", die bereits bekannten Hammersongs "People are People" sowie "Master and Servant", "Something to do" im Stile des bekannten "More than a party" - wirklich alle Einflüsse der drei vorhergegangenen LP's sind darin enthalten. Das Resultat:

Eine Scheibe die bestimmt in die Musikgeschichte eingeht!!!  
Wer ist anderer Meinung?

Für viele sind die DM-Boys erst seit dem Hit "Everything Counts" oder gar erst seit "People are People" bekannt geworden; doch der DM-Sound existiert schon viel länger - hier eine kurze Zusammenfassung: DEPECHE MODE Musik lebt nämlich bereits seit Mitte 1980. In Basildon, einem südenglischen Städtchen unweit von London, beschlossen Vince Clark, Martin, Fletcher und Dave gemeinsam Sound zu spielen.

Sie entschlossen sich **DEPECHE MODE** zu nennen. Der Name, frei nach einem französischen Mode-Heft benannt, wurde dann schnell mit ihrem Erstlingswerk in England bekannt. Dreaming of me enterte die Top Thirty. Nachfolgend erschienen New Life, Just can't get enough, mit dem sie erstmals in die besten Zehn zogen. Ihr erstes Album "Speak & Spell", erschien dann im Nov 1981. Nur wenige Monate später, nämlich 11 Monate erschien ihre 2. LP "A broken Frame". Und das obwohl Vince Clark, ihm wurde der ganze Rummel etwas zu viel aus dem Quartett ausschied. Kurzerhand wurde dann Vince durch den Synthi-Spezialisten Alan Wilder ersetzt.

Für viele wurde Depeche Mode für immer abgeschrieben. Doch nun kam M.L. Gore, unser Martin zum Zug und gab der Musikwelt eben diese obengenannte, softe Synthi-Pop Weizenscheibe. Stücke wie See you, The Meaning of Love, Leave in Silence etc etc, alle durch Martin geschrieben, sind darin zu entdecken. Wer kennt sie nicht?

Ihre dritte LP "Construction Time again" wird ja auch sicherlich jedem bekannt sein.

Sie sind reifer geworden, das beweisen sie von Platte zu Platte. Jeder einzelne hat sich verbessert. Das Ergebnis liegt in Form der vierten LP

**SOME GREAT REWARD**

vor.



NEW LIFE



NEW LIFE



NEW LIFE



**21**

NEW LIFE



DONATION



NEW LIFE

# MODE

## SOME GREAT REWARD

### *Something to do*



"Something to do", so der Titel des ersten Liedes der neuen LP. Wie bei "People are People" bilden Maschinengeräusche den sehr aggressiven Takt. Alles wirkt düster und aussichtslos. Zu dieser Stimmung trägt auch Dave's Stimme bei. Fast verzweifelt singt er: "Grey sky over a black town, I can feel depression all around". Ein Bild, dass ich mir für viele Industriestädte vorstellen könnte. Note: Hörenswert!

### depeche MODE

depeche  
MODE  
MASTER

depeche  
MODE  
MASTER  
servant

depeche  
MODE  
MASTER  
servant

depeche  
MODE  
MASTER  
servant



### *Lie to me*

Traurig oder sehnsgütig, so könnte man "Lay with me" bezeichnen. Es wird von Liebe und Unschuld, von Versprechen und Tod gesprochen. Dav's gefühlvolle Stimme geht sofort unter die Haut. Auch der Takt und die einfache Melodie sind schlicht weg genial! Oboen, Geigen- und Flötenähnliche Klänge runden den Song zusätzlich ab. Einfach Spitze, M. L. Gore, was sie hier wie der komponiert haben!

### *People are People*

Wer kennt diesen Germany No. 1 Hit nicht?

### *It doesn't matter*

Dieses Lied gefällt mir, weil sooo viele Musikspielereien ineinandergeflochten sind. Töne, die eigentlich gar nicht in dieses sanfte Stück passen sollten und trotzdem, Depeche Mode beweisen das Gegenteil - es geht. Dem Sänger(ist's Martin oder Dave?) ein Kompliment super gesungen, mit viel Gefühl (was in dieser LP sowieso viel enthalten ist). Bis zum letzten Ton ein Super super super Stück!

### *Stories of old*

Fast wehklagend ertönt Dave's Gesang, der durch feinfühlig, gezielt eingesetzte Synthiklänge unterstützt wird. Fantastisch bereits beim erstmaligen Hören gefiel mir dieses 5. Stück der ersten Seite am Besten! Wer den Text genau unter die Lupe genommen hat, der hat den immer wieder ändernden Refrain festgestellt: "ich könnte nicht alles für die Liebe opfern; ich würde..., wir wollten... opfern". Was will Martin uns sagen? Wirklich besseres ist kaum mehr hinzukriegen! Das dieses Stück vermutlich die kommende Depeche Mode-Single sein wird, ist für mich ein besonderes Geschenk. Einfach unverwend!

### *Somebody*

ein leises Zug (?)-pfeifen ertönt und dann beginnt Martin zu singen - und wie! So fein und gefühlvoll - man muss kein Wort englisch verstehen, trotzdem erkennt man, dass es sich nur um ein Liebes lied handeln kann. Zu singen mit einem Klavier und leisen Menschenstimmen begleitet, das braucht Mut und grosses "Sing"-Können. Das Ende des Liedes ist ein immer lauter werdendes Herzpochen (es könnte das meinige sein, so hingerissen bin ich von diesen "undepechemodigen Lied!"). Ich glaube, so ein superfeines Musikstück kann man nur schreiben und interpretieren wenn man frisch verliebt ist - oder?

### *Master and servant*

die momentane No. 8 der deutschen Hitparade

### *If you want to*

Ein kalter Schauer läuft einem bereits bei den ersten Klängen dieses Klageliedes den Rücken hinunter. Man fühlt sich plötzlich als stunde man um Mitternacht auf einem verlassenen Friedhof hoch oben im Norden Schottlands - oder in Michael Jacksons "Thriller". Doch ebenso plötzlich wird einem klar, dass es sich hier ja "nur" um den Alltag dreht, von diesem zu entfliehen auch nichts weiteres als ein alltäglicher Versuch ist. Man freut sich zusammen auf die Zukunft; die Samstag-Abendstimmung ist der Schlüssel zu einem Besseren Leben - Doch die Hintergrundmusik verkörpert die Tatsache, dass es "nur" bei der Hoffnung bleiben würde, wenn

### *Blasphemous Rumours*

Der Song ist für Sprachkundige ein Willkommener Ohrwurm, jedoch die Geschichte, die uns hier von Dave erzählt wird, ist nicht unbedingt ein "Aufsteller": Sie erzählt von einem jungen Mädchen, das mit dem Leben nicht mehr zurechtkommt und einen Selbstmordversuch begeht. Zwei Jahre nach dem missglückten Versuch wird das nun wieder Lebenslustige Mädchen (fell in love with everything) von einem Auto überfahren und endet an einer Lebenserhalten-den Maschine. Im Refrain wundert sich die trauernde Mutter über den geschmacklosen Humor Gottes. - vom musikalischen her mal wieder ein perfektes Stück Depeche Mode, vom Text her tiefgründig und emotionell geladen, fast die moderne Version von Elton John's "Song for a guy".



NEW LIFE



NEW LIFE



NEW LIFE

22

IEW LIFE



# depeche MODE

NEW LIFE



Untenstehend haben wir uns, das Redi-Team erlaubt eine interne "Some Great Reward"-Hitparade zu erstellen. Natürlich sind ja alle Lieder phantastisch. Hier sind unsere Lieblingstücke.

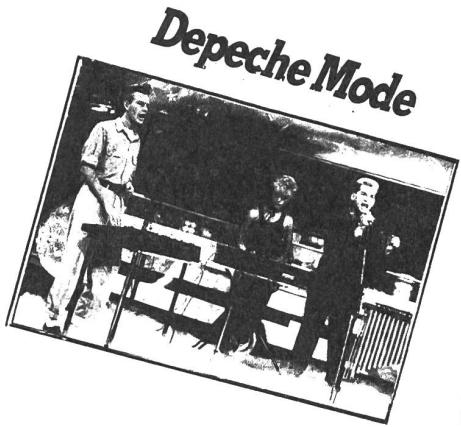
Was meint Ihr? Schreibt Eure Fünf DM-Songs auf eine Postkarte und sendet sie uns ein.

1. **SOMEBODY**
2. **STORIES OF OLD**
3. ***Blasphemous Rumours***

4. MASTER AND SERVANT
5. LIE TO ME
6. IT DOESN'T MATTER
7. IF YOU WANT TO
8. PEOPLE ARE PEOPLE
9. SOMETHING TO DO



... "Some  
great rewards!"



NEW LIFE



NEW LIFE



NEW LIFE

